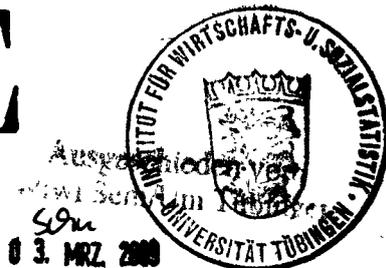


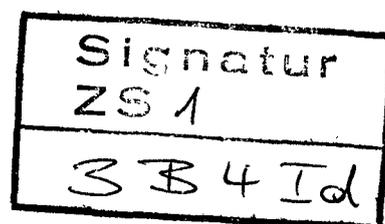
STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. III/25/198

Erschienen am 19. April 1960



Fangergebnis der See- und Küstenfischerei
im Jahre 1959
(Vorläufiges Ergebnis)

Die Anlandungen der See- und Küstenfischerei im Bundesgebiet erreichten im Jahre 1959 insgesamt 677 500 t und lagen um 26 300 t oder 4,0 vH über denen von 1958. Gegenüber dem Jahresdurchschnitt 1953/58 ergibt sich jedoch noch eine Minderanlandung von 13 900 t (2,0 vH). Der vorläufige Gesamterlös aus diesen Anlandungen in Höhe von 275,2 Mill. DM war dagegen um 9,2 Mill. DM oder 3,2 vH niedriger als im Vorjahr. Der Durchschnittserlös je kg fiel infolgedessen für die Gesamtanlandungen gegenüber 1958 um 3,0 Pf auf 40,6 Pf.

Von dem Gesamtfang entfielen 260 100 t auf Hering, d. s. 19 900 t (8 vH) mehr als 1958. Trotz dieser Mehranlandungen war das Gesamtergebnis des Heringsfangs weniger befriedigend als im Vorjahr. Schuld daran war, daß die Zufuhren zeitlich sehr ungleichmäßig erfolgten und außerdem in der Zeit der Hauptanlandungen außerordentlich hohe Temperaturen herrschten. Rund 160 000 t oder 61 vH wurden in den Monaten Juli bis September angelandet gegenüber 113 000 (47 vH) in der gleichen Zeit des Vorjahres, während in den übrigen Monaten größere Minderfänge zu verzeichnen waren. Infolge des unregelmäßigen Angebotes waren die Absatzverhältnisse teilweise sehr ungünstig und führten zu einem Rückgang des Gesamterlöses für Hering von 99,9 auf 86,8 Mill. DM und des Durchschnittserlöses von 41,6 Pf auf 33,4 Pf je kg. In der Zufuhr der wichtigsten Frischfischarten ergaben sich gegenüber dem Vorjahr ebenfalls größere Unterschiede. Die Rotbarschanlandungen stiegen um 25 800 t (22 vH) und erreichten mit 141 400 t fast das bisher höchste Fangergebnis von 1955 (146 200 t). Die Fänge waren besonders in der ersten Jahreshälfte so bedeutend, daß teilweise größere Absatzschwierigkeiten entstanden; im April konnten z. B. 25 vH und im Juli 41 vH nicht für Konsumzwecke verwertet werden. Bei den übrigen Frischfischarten waren die Anlandungen durchweg geringer als im Vorjahr; sie gingen beim Schellfisch um 24 vH, beim Kabeljau um 11 vH und beim Seelachs um 8 vH zurück und konnten daher im allgemeinen vom Markt immer aufgenommen werden. Ein fühlbares Überangebot war nur im April bei Schellfisch und Seelachs zu verzeichnen, so daß bei beiden Fischarten rd. 30 vH der April-Anlandungen an die Fischmehlfabriken gingen. Die aus den Frischfischanlandungen erzielten Durchschnittserlöse waren bei Kabeljau und Schellfisch um 8,4 bzw. 12,5 vH höher, bei Seelachs und Rotbarsch um 0,4 bzw. 2,8 vH niedriger als 1958.

Die Dampferhochseefischerei konnte 14 100 t oder 3,4 vH mehr anlanden als im Vorjahr. Der Erlös ging dagegen um 1,4 Mill. DM oder 0,7 vH zurück. Die Gesamtanlandungen betragen 430 700 t mit einem Erlös von 200,6 Mill. DM. Sie waren das Ergebnis von 3 058 Reisen mit 55 445 Reise- und 28 793 Fangtagen und einem Durchschnittsertrag von 7,8 t bzw. 3 619 DM je Reisetag (1958: 7,5 t bzw. 3 660 DM). Die durchschnittliche Reisedauer erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 0,2 auf 18,1 Tage. Die höchsten Erträge brachten die Labradorreisen mit einem Durchschnitt von 10,6 t und 4 775 DM je Reisetag bei einer Reisedauer von 22,2 Tagen. Die Verlagerung auf die sogenannte ferne Fischerei nahm im Berichtsjahr weiterhin zu. Die Zahl der Reisen nach Grönland stieg um mehr als ein Drittel und zu den Fangplätzen von Labrador und Neufundland auf über das Doppelte des Vorjahres. Auf den übrigen Fanggebieten im Nordatlantik war dagegen mit Ausnahme von Färöer ein Nachlassen der Fangtätigkeit festzustellen. Die Zahl der Reisen nach Island ging von 806 auf 678 und an die Norwegische Küste von 288 auf 247 zurück, nach der Bäreninsel wurden nur noch 3 Reisen ausgeführt und in der Barentssee ruhte die Fischerei ganz. Die Nordseereisen hielten sich dagegen zahlenmäßig auf der Höhe des Vorjahres. - Die Fischdampferflotte, die am 1. 1. 1959 aus 212 Einheiten mit insgesamt

117 117 BRT bestand, verringerte sich durch Abgang von 6 und Zugang von 4 Fahrzeugen auf 210 Fahrzeuge mit zusammen 117 087 BRT. Im Einsatz waren am Anfang des Jahres 906, am Ende des Jahres 198. Die Durchschnittsgröße der im Einsatz gewesenen Fahrzeuge stieg innerhalb des Jahres von 556 auf 564 BRT, das Durchschnittsalter von 6,6 auf 9,0 Jahre.

Die Loggerfischerei lieferte insgesamt 75 900 t an und übertraf damit das vorjährige Fangergebnis um 2 300 t oder 3,4 vH. Von den Anlandungen entfielen 13 700 t auf den Frisenterfangsraum von Februar bis Juni, der einen Erlös von 4,9 Mill. DM brachte. In dieser Zeit wurden 249 Reisen mit 3 891 Reise- und 3 647 Fangtagen ausgeführt. Das Ergebnis der Salzheringssaison betrug 622 500 Kantjes und war um 20 600 Kantjes höher als 1958. Dieser an sich mengenmäßig zufriedenstellende Erfolg wurde jedoch dadurch stark gemindert, daß nur mittlere und kleine Heringe gefangen wurden, deren Absatz trotz einwandfreier Qualität erhebliche Schwierigkeiten verursachte. Von der Gesamtproduktion konnten bis Ende März nur etwa 80 vH mit einem Erlös von 23,8 Mill. DM abgesetzt und somit 7,1 Mill. DM oder 23 vH weniger als in der vorjährigen Saison erlost werden. Im Einsatz waren während der Saison 59 Motorlogger und 45 Motorschiffe, die insgesamt 691 Reisen gegenüber 666 Reisen im Vorgahr ausführten und hierfür 18 970 Reise- und 14 005 Fangtage benötigten. Bestandsveränderungen traten in der Loggerflotte während des Jahres 1959 nicht ein.

Die Anlandungen der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei sind gegenüber dem Vorjahr um 9 700 t oder 6,0 vH gestiegen, der Erlös ist dagegen um 1,0 Mill. DM oder 2,1 vH zurückgegangen. Von den Gesamtanlandungen in Höhe von 170 900 t entfielen 53 200 t (31 vH) auf Speisefische, für die 31,7 Mill. DM (= 59,6 Pf je kg) erlost wurden. 1958 betrug dagegen der Speisefischfang 60 700 t oder 38 vH des Gesamtfangs. Besonders gut entwickelt hat sich im abgelauften Jahr der Thunfischfang, der rd. 1 000 t bzw. 1,3 Mill. DM brachte, während der Ertrag an Speisekrabben von 6 000 t auf 4 400 t zurückgegangen ist. Als Industriefische wurden 117 700 t für insgesamt 14,1 Mill. DM (= 12,0 Pf je kg) verwertet (1958: 100 500 t bzw. 11,6 Mill. DM). Die Mehranlandungen gegenüber 1958 erstreckten sich im wesentlichen auf Hering, während die Sandspierlings- und Butterkrabbenanlandungen 15 bzw. 5 vH niedriger waren.

Im Ausland wurden von deutschen Fischereifahrzeugen unmittelbar vom Fangplatz aus 15 300 t mit einem Erlös von 6,3 Mill. DM angelandet. Gegenüber 1958 ergibt sich mengenmäßig eine geringe Zunahme von 500 t, wertmäßig eine Abnahme von 0,8 Mill. DM. Während sich die Frischfischzufuhren nach Großbritannien ungefähr auf der Höhe des Vorjahres hielten, erreichten die Sandspierlingsanlandungen in Holland das Doppelte von 1958; die Salzfishanlandungen in Portugal gingen dagegen zurück. Die Anlandungen ausländischer Fischdampfer und Kutter im Nordseegebiet stiegen dagegen ganz erheblich, und zwar von 8 100 t auf 17 500 t.

Von den Anlandungen der Deutschen See- und Küstenfischerei im Jahre 1959 wurden bis Ende März d. J. rd. 476 600 t für den unmittelbaren menschlichen Konsum verwertet. Eingeführt wurden auf Basis "tel quel" 171 900 t, ausgeführt (einschl. der Lieferungen in das Währungsgebiet DM-Ost) 70 200 t, so daß für die Versorgung der Bevölkerung im Bundesgebiet unter Hinzurechnung von schätzungsweise 10 000 t aus dem Ertrag der Binnenfischerei etwa 588 000 t oder je Einwohner 10,7 kg zur Verfügung standen.

Sämtliche Mengenangaben stellen - soweit nichts anderes vermerkt ist - das Anlandegewicht auf Frischfischbasis dar

Gesamtanlandungen nach Fischereibetriebsarten

Fischereibetriebsart	Menge in t		Erzeugererlös in 1000 DM	
	1959	1958	1959	1958
Dampferhochseefischerei	430 660	416 545	200 631 ¹⁾	201 992
Große Herings- (Logger-)fischerei	75 903	73 410	28 673 ¹⁾	35 480
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	170 941	161 218	45 876	46 863
Gesamtanlandungen	677 505	651 174	275 180	284 335

1) Vorläufiges Ergebnis.

Gesamtanlandungen nach wichtigsten Fischarten

Fischart	Menge			Erzeugererlös		
	1958	1959		1958	1959	
	t	t	vH	1 000 DM	vH	vH
Hering	240 249	260 139	38,4	99 861	86 818 ¹⁾	31,5
Kabeljau, Dorsch	84 375	74 917	11,0	39 432	37 879	13,8
Schellfisch	13 685	10 375	1,5	6 977	5 955	2,2
Seelachs, Köhler	52 931	48 833	7,2	27 488	25 223	9,2
Rotbarsch	115 536	141 379	20,9	58 379	69 392	25,2
Krabben und Krebse	28 471	25 798	3,8	8 545	7 471	2,7
Sonstiges	115 929	116 065	17,1	43 653	42 443	15,4
Insgesamt	651 174	677 505	100	284 335	275 180	100

1) Vorläufiges Ergebnis.

Gesamtanlandungen nach wichtigsten Fanggebieten

Fanggebiet	Menge			Erzeugererlös		
	1958	1959		1958	1959	
	t	t	vH	1 000 DM	vH	vH
Nordsee	304 557	341 117	50,4	112 171	104 373	37,9
Kanal	9 776	12 886	1,9	4 755	5 621	2,0
Westbritische Gewässer	16 440	10 295	1,5	7 691	5 807	2,1
Ostsee	40 038	33 654	5,0	15 527	14 173	5,2
Island	118 213	99 173	14,6	62 863	53 404	19,4
Norwegische Küste	44 315	36 003	5,3	22 797	18 694	6,8
Barentssee	1 370	-	-	670	-	-
Bäreninsel	6 808	424	0,1	2 405	184	0,1
Grönland	37 637	48 049	7,1	17 553	22 914	8,3
Färöer	7 124	8 512	1,3	4 732	5 862	2,1
Neufundland	1 521	8 824	1,3	508	4 783	1,7
Labrador	20 024	34 084	5,0	9 782	15 338	5,6
Mischreisen und sonstige Fanggebiete	43 550	44 485	6,6	22 881	24 028	8,7
Insgesamt	651 174	677 505	100	284 335	275 180	100

Gesamtanlandungen der See- und Küstenfischerei nach Küstenländern

Land	1959		1958	
	Menge in t	Erl. in 1000 DM	Menge in t	Erl. in 1000 DM
Bremen	285 884	126 773	270 904	129 505
Niedersachsen	235 810	85 074	213 344	84 189
Schleswig-Holstein	95 278	34 326	97 258	36 486
Hamburg	60 533	29 006	69 668	34 155
Insgesamt	677 505	275 180	651 174	284 335

Gesamtanlandungen nach Fischereibetriebsarten

Zeit	Dampferhochseefischerei			Große Herings- (Logger-) fischerei 1)			Kleine Hochsee- und Küstenfischerei			I n s g e s a m t	
	t	vH	1 000 DM	t	vH	1 000 DM ²⁾	t	vH	1 000 DM	t	1 000 DM
1959											
Januar	34 493	81,9	17 561	-	-	-	7 639	18,1	2 643	42 132	20 204
Februar	29 701	72,2	13 969	1 302	3,2	524	10 143	24,7	3 134	41 145	17 627
März	36 629	79,5	18 357	2 334	5,1	927	7 130	15,5	3 132	46 094	22 416
April	36 860	74,7	14 924	3 987	8,1	1 334	8 483	17,2	2 989	49 330	19 247
Mai	21 780	58,4	9 849	4 448	11,9	1 494	11 085	29,7	3 536	37 314	14 879
Juni	25 620	50,8	12 868	5 565	11,0	2 159	19 217	38,1	4 222	50 403	19 249
Juli	42 367	54,4	16 014	14 000	18,0	5 343	21 495	27,6	4 504	77 862	25 861
August	50 558	55,8	20 520	15 491	17,1	5 911	24 594	27,1	5 121	90 643	31 552
September	53 156	57,7	20 666	11 830	12,8	4 515	27 161	29,5	6 446	92 147	31 627
Oktober	39 261	61,4	20 274	9 576	15,0	3 654	15 057	23,6	4 174	63 895	28 102
November	28 577	62,4	19 015	4 297	9,4	1 639	12 949	28,3	3 791	45 822	24 445
Dezember	31 658	77,7	16 613	3 074	7,5	1 174	5 986	14,7	2 183	40 718	19 970
Zusammen	430 660	63,6	200 631	75 903	11,2	28 673	170 941	25,2	45 876	677 505	275 180
dagegen 1958	416 545	64,0	201 992	73 410	11,3	35 480	161 218	24,8	46 863	651 174	284 335

1) Einschl. Anlandungen durch Logger, die in den Monaten Februar bis Juni 1959 im Frischheringsfang eingesetzt waren.

2) Vorläufiges Ergebnis.

Gesamtanlandungen nach wichtigsten Fischarten

Zeit	Hering	Kabeljau, Dorsch	Schellfisch	Seelachs	Rotbarsch	Scholle	Krabben u. Krebse	Sonstiges	Insgesamt
1959	Anlandungen in t								
Januar	6 705	4 659	336	3 545	18 162	236	1	8 487	42 132
Februar	4 686	5 217	797	7 878	12 920	445	6	9 196	41 145
März	7 845	8 936	3 503	6 024	12 580	440	145	6 621	46 094
April	7 600	8 177	2 715	5 153	15 648	292	1 500	8 246	49 330
Mai	5 313	5 786	380	2 699	11 747	348	1 550	9 491	37 314
Juni	8 040	8 128	259	2 981	11 550	392	2 227	16 825	50 403
Juli	38 854	7 477	286	2 920	12 131	357	4 549	11 288	77 862
August	60 406	6 688	490	2 157	8 596	280	4 553	7 473	90 643
September	60 471	4 744	560	2 638	9 752	296	5 200	8 488	92 147
Oktober	32 251	5 950	480	3 670	8 438	265	3 728	9 113	63 895
November	14 652	4 744	333	4 473	8 381	263	2 115	10 860	45 822
Dezember	13 315	4 410	235	4 696	11 474	181	225	6 182	40 718
Zusammen	260 139	74 917	10 375	48 833	141 379	3 796	25 798	112 269	677 505
dagegen 1958	240 249	84 375	13 685	52 931	115 536	4 274	28 471	111 655	651 174

Gesamtanlandungen nach Hering und anderen Fischarten

Zeit	Insgesamt	Hering			Andere Fischarten			
		Dampferhochseefischerei	Gr. Herings- (Logger-) fischerei 1)	Kl. Hochsee- und Küstenfischerei	Alle Fischereibetriebsarten			
					t	vH	t	vH
1959								
Januar	42 132	5 587	-	1 118	6 705	15,9	35 427	84,1
Februar	41 145	1 743	729	2 214	4 686	11,4	36 459	88,6
März	46 094	5 168	1 057	1 620	7 845	17,0	38 248	83,0
April	49 330	2 442	2 205	2 953	7 600	15,4	41 630	84,6
Mai	37 314	510	2 804	1 999	5 313	14,2	32 001	85,8
Juni	50 403	1 602	5 275	1 164	8 040	15,9	42 362	84,1
Juli	77 862	16 777	14 000	8 077	38 854	49,9	39 008	50,1
August	90 643	30 114	15 491	14 802	60 406	66,6	30 236	33,4
September	92 147	32 886	11 830	15 755	60 471	65,6	31 676	34,4
Oktober	63 895	17 760	9 576	4 915	32 251	50,5	31 644	49,5
November	45 822	7 840	4 297	2 515	14 652	32,0	31 170	68,0
Dezember	40 718	9 024	3 074	1 218	13 315	32,7	27 403	67,3
Zusammen	677 505	131 452	70 337	58 350	260 139	38,4	417 266	61,6
dagegen 1958	651 174	119 715	69 980	50 554	240 249	36,9	410 925	63,1

1) Einschl. Logger im Frischheringsfang.

Gesamtanlandungen nach Fanggebieten

Zeit	Nord-see	Kanal	West-brit. Gewässer	Ost-see 1)	Is-land	Norw. Küste	Bären-inseI	Grön-land	Färöer	Neu-fund-land	Labra-dor	Mischr. u. sonst. Fanggeb.	Ins-gesamt
1959 Anlandungen in t													
Januar	5 980	-	5 264	2 586	4 161	2 898	-	1 051	1 089	-	15 781	3 321	42 132
Februar	13 687	-	1 445	3 170	3 107	2 933	-	837	-	978	9 876	5 111	41 145
März	13 043	-	428	4 135	8 940	10 110	-	2 632	-	2 906	-	3 900	46 094
April	15 704	-	-	2 806	10 328	10 685	209	6 547	-	-	-	3 050	49 330
Mai	13 664	-	-	3 171	6 105	1 832	-	8 947	-	-	262	3 334	37 314
Juni	23 253	-	-	3 774	8 750	-	-	11 917	-	-	-	2 709	50 403
Juli	51 690	-	-	2 156	15 239	-	-	6 112	-	-	-	2 666	77 862
August	69 347	-	-	2 147	15 177	-	141	652	-	-	-	3 179	90 643
September	70 762	-	-	2 848	10 235	516	-	3 182	1 091	-	-	3 513	92 147
Oktober	41 384	-	942	2 420	7 560	2 077	-	1 938	1 181	2 317	-	4 075	63 895
November	17 382	3 815	1 122	3 139	4 943	2 821	74	2 722	1 528	2 623	344	5 310	45 822
Dezember	5 220	9 071	1 093	1 846	4 629	2 132	-	1 512	3 623	-	7 820	3 772	40 718
Zusammen	341 117	12 886	10 295	34 198	99 173	36 003	424	48 049	8 512	8 824	34 084	43 941	677 500
dagegen 1958	304 557	9 776	16 441	40 724	118 213	44 315	6 808	37 637	7 124	1 321	20 024	42 862	651 174

1) Einschl. Skagerrak und Kattegat mit insgesamt 686 t (1958) und 544 t (1959).

Anlandungen der Fischdampfer nach Anlandeplätzen und Monaten

Zeit	Bremerhaven			Cuxhaven			Hamburg			Kiel			Insgesamt	
	Menge		Erlös	Menge		Erlös	Menge		Erlös	Menge		Erlös	Menge	Erlös
	t	vH	1 000 DM	t	vH	1 000 DM	t	vH	1 000 DM	t	vH	1 000 DM	t	1000 DM
1959														
Januar	18 827	54,6	9 784	11 210	32,5	5 622	3 425	9,9	1 655	1 031	3,0	500	34 493	17 500
Februar	16 766	56,4	8 003	9 141	30,8	4 259	2 894	9,7	1 305	900	3,0	403	29 701	13 900
März	19 735	53,9	10 164	11 446	31,3	5 522	3 835	10,4	1 861	1 614	4,4	810	36 629	18 357
April	20 026	54,5	8 013	11 093	30,2	4 338	3 904	10,3	1 759	1 838	5,0	814	36 860	14 924
Mai	12 606	57,9	5 688	5 667	26,0	2 506	2 326	10,7	1 101	1 181	5,4	555	21 780	9 849
Juni	14 700	57,4	7 315	6 973	27,2	3 615	2 603	10,2	1 292	1 343	5,2	646	25 620	12 868
Juli	21 300	50,3	8 159	11 441	27,0	4 188	7 013	16,5	2 651	2 613	6,2	1 016	42 367	16 014
August	24 943	49,3	10 305	13 930	27,6	5 636	7 746	15,3	3 002	3 939	7,8	1 577	50 558	20 520
September	26 103	49,1	10 640	14 927	28,1	5 735	8 614	16,2	3 042	3 512	6,6	1 250	53 156	20 666
Oktober	20 728	52,8	11 042	11 034	28,1	5 736	4 818	12,3	2 353	2 681	6,8	1 143	39 261	20 274
November	16 136	56,5	11 020	7 681	26,9	5 103	3 012	10,5	1 930	1 747	6,1	963	28 577	19 015
Dezember	18 079	57,1	9 608	9 188	29,0	4 708	2 326	7,3	1 282	2 065	6,5	1 015	31 658	16 613
Zusammen	229 949	53,4	109 741	123 732	28,7	56 966	52 516	12,2	23 233	24 463	5,7	10 691	430 660	200 631
dagegen 1958	220 813	53,0	110 320	112 812	27,1	53 939	61 958	14,9	28 277	20 962	5,0	9 456	416 545	201 992

Fangmengen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei, die an
Fischmehlfabriken und zu Futterzwecken abgegeben wurden

t

Zeit	Fangmengen				
	insgesamt	davon			
		Dampfer- hochsee- fischerei	Gr.Herings- (Logger-) fischerei	Kl.Hochsee-u.Küstenfischerei	
			insgesamt	darunter Futterkrabben	
1959					
Januar	4 721	2 295	-	2 426	-
Februar	5 896	2 050	59	3 787	4
März	5 101	1 946	407	2 748	106
April	14 131	8 302	737	5 092	908
Mai	11 377	3 108	1 066	7 202	921
Juni	18 022	1 603	461	15 959	1 661
Juli	29 758	10 706	-	19 052	4 119
August	31 284	9 476	-	21 808	4 197
September	34 904	12 399	-	22 505	4 429
Oktober	13 443	3 978	-	9 465	3 114
November	6 632	1 176	-	5 456	1 644
Dezember	5 001	2 783	-	2 218	170
Zusammen	180 272	59 822	2 730	117 719	21 272
dagegen 1958	138 001	34 962	2 551	100 489	22 313

Anlandungen der Großen Heringsfischerei
nach Anlandeplätzen und Monaten

Zeit	Bremen- Vegesack	Emden	Glück- stadt	Leer	alle Plätze	Insgesamt umgerechnet auf		Erlös ¹⁾
						Salz- hering	Frish- hering	
	Kantjes					t		1 000 DM
1959								
Februar	1 809	1 867	945	1 258	5 879	435	588	224
Juni	18 678	7 656	3 892	3 736	33 962	2 513	3 396	1 296
Juli	60 092	46 714	13 046	20 152	140 004	10 360	14 000	5 343
August	56 505	47 611	15 873	34 920	154 909	11 463	15 491	5 911
September	42 878	41 620	12 786	21 013	118 297	8 754	11 830	4 514
Oktober	37 096	32 332	8 238	18 095	95 761	7 086	9 576	3 654
November	24 729	8 294	3 601	6 343	42 967	3 180	4 297	1 640
Dezember	9 540	10 291	3 493	7 411	30 735	2 274	3 074	1 173
Saison insgesamt	251 327	196 385	61 874	112 928	622 514	46 066	62 251	23 755
dagegen 1958	248 216	195 955	59 086	98 670	601 927	44 543	60 193	30 838

1) Vorläufiges Ergebnis, da rd. 1/5 der Anlandungen noch nicht verwertet ist.

Zu- und Abgänge in der Fischdampferflotte

Hafen	Anfangsbestand 1. 1. 1959				Zugang während des Jahres 1959				Abgang				Endbestand 1. 1. 1960			
	insgesamt		im Einsatz		Anzahl		BRT		Anzahl		BRT		insgesamt		im Einsatz	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT		
Bremerhaven	115	65 347	112	63 937	4 ¹⁾	3 194	10 ¹⁾	5 595	109	62 946	107	62 035				
Cuxhaven	47	24 763	46	24 458	5 ¹⁾	2 988 ²⁾	-	-	52	27 751	49	26 444				
Hamburg	36	19 523	34	18 594	-	-	1	639	35	18 906	28	15 714				
Kiel	14	7 484	14	7 484	-	-	-	-	14	7 484	14	7 484				
Insgesamt	212	117 117	206	114 473	9	6 204	11	6 234	210	117 087	198	111 677				

1) Einschli. 5 Verlagerungen. - 2) Neuvermessung.

Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland

Land	Menge in t	Erlös in 1 000 DM
Großbritannien	8 246	4 491
Portugal	3 259	1 287
Holland	4 319	455
Sonstige Länder	34	20
Insgesamt 1959	15 858	6 253
dagegen 1958	15 366	7 126

Anlandungen ausländischer Fischereifahrzeuge
unmittelbar vom Fangplatz aus im Bundesgebiet
nach Ländern

Land	Art der Fischereifahrzeuge	Anlandungen Anzahl	Menge		Erlös	
			Frisch- fische	Hering	Frisch- fische	Hering
			t		1 000 DM	
Island	Fischdampfer	60	8 557	323	5 681	194
Schweden	Kutter	221	527	7 724	239	3 655
Belgien	Fischdampfer und Kutter	3	372	-	180	-
Frankreich	Kutter	1	0	-	0	-
Insgesamt	Fischdampfer und Kutter	285	9 457	8 047	6 101	3 849
dagegen 1958	Fischdampfer und Kutter	108	5 977	2 103	3 820	1 112